

Formel 2. Andy Bössner hat nach dem zweiten Rennen des Stockcar Racing Cups die Führung in der Tabelle übernommen.

Foto: Schaub

## Dame gewinnt B-Finale

**Stockcar** | Beim zweiten Lauf des Racing Cups in Rappolz gab es einige Überraschungen.

Zum ersten Mal fand der Stockcar Racing Cup nicht in Natschbach, sondern in Rappolz (Waldviertel) statt. Neben einem bestens gelaunten Publikum zeigten die Motorsportler aus dem Bezirk wieder ihre Stärke.

In der Formel 2 blieb es den ganzen Renntag über spannend. Die drei größten Konkurrenten Hans-Jürgen Erhart, Andy Bössner und Marcin Klonowski konnten jeweils einen der drei Vorläufe für sich entscheiden. Das A-Finale gewann Andy Bössner, das Grand-Finale konnte überraschend Albert Eder für

sich entscheiden. Bössner übernimmt nun die Führung in der Formel 2. Bei den Salooncars gab es beim B-Finale eine große Überraschung. Dieses konnte nämlich zum ersten Mal eine Dame gewinnen, nämlich Martina Brünner. Der Sieg im A-Finale und im Grandfinale ging an Gerhard Zöger. Er holte sich dann auch noch den Tagessieg. Auch bei den Volvos ging es heiß her. Hier konnte Hans-Jörg Matzer das B-Finale klar für sich entscheiden. Im A-Finale setzte sich Marco Wiedner durch. Überraschungssieger im Grandfinale war Paul Bierl.

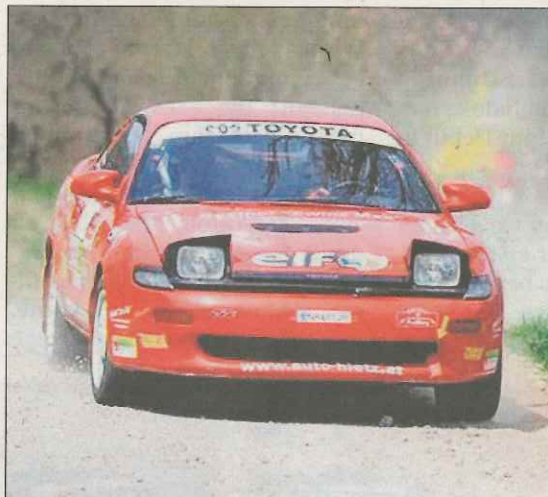
# Doppelsieg in Kroatien

**Rallye** | Den Ausfall des Team Kuselbauer/Rennhofer konnten die anderen Bezirksmannschaften wiedergutmachen. Am Ende freuten sich die Bezirksfahrer über einen Doppelsieg.

Von Tanja Barta

Drei Teams aus dem Bezirk und zwei Sieger. Besser hätte es für die Neunkirchner Motorsportler bei der Kumrovec-Rallye nicht laufen können.

Beim ersten abendlichen Prolog, der über 4,18 Kilometer ging, haben sich die drei Teams sehr gut in Szene gesetzt. Zusätzliches Highlight für die Mannschaften war, dass dieses Rennen auch live im kroatischen Fernsehen übertragen wurde. Das Team Kuselbauer/Rennhofer konnte an diesem Tag den



Spitzenleistung. Das Team Faist/Heschtera (Bild) und die Mannschaft Jung/Spielbichler konnten sich über einen österreichischen Doppelsieg freuen. Foto: Faist

guten sechsten Rang einfahren. Karl Faist und Rene Heschtera landeten auf Platz 13, das Team Jung/Spielbichler auf Rang 15.

Auch am tatsächlichen Renntag konnten die drei Mannschaften die eher schwierige Strecke sehr gut bewältigen. Kuselbauer und Rennhofer konnten am Beginn gut mithalten, wurden aber durch einen Getriebeschaden aus dem Rennen geworfen. Doch die beiden anderen Teams konnte nichts mehr stoppen. Die Bezirksmannschaften feierten am Ende einen Doppelsieg.



**Tuesday  
Nightskating**

**5. Mai**  
in Wr. Neustadt  
Abfahrt 19.30 Uhr

ARENA NOVA



www.sportlandnoe.at



Mit freundlicher Unterstützung von:

